

# Fünftes und letztes Concert

der

## philharmon. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirektors Herrn

**Anton Nedvêd**

Freitag den 3. Mai 1878

im landschaftl. Redoutensaale.

Anfang halb 8 Uhr abends.

Zur Aufführung gelangt:

# PAULUS,

Oratorium in zwei Abtheilungen nach Worten der heil. Schrift, componiert von  
**Felix Mendelssohn-Bartholdy.**

Die Soli gesungen von Fräulein Clementine Eberhart,  
Fräulein \* \* \*, Herrn Fritz Purgleitner und Professor Herr-  
mann Kühn aus Graz.

Der Text zum Oratorium ist am Abend an der Kasse um 10 kr. zu haben.

Der Saal wird um halb 7 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf den Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. — Da nach Paragraph 16 der neuen Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende nicht selbständige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereinskassier **Carl Karinger** gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von 1 fl. gelöst werden.

Samstag den 4. Mai

findet die

**zweite Aufführung des Paulus**  
zum Besten des Vereinsfondes

im landschaftlichen Theater statt, zu welcher die P. T. Mitglieder höflichst eingeladen werden.

**Vormerkungen** für Logen, Fauteuils und Sperrsitze übernimmt der Vereinskassier Herr **Carl Karinger**.

**Preise der Plätze:** Loge 2 fl. 50 kr. — Fauteuil 90 kr. — Sperrsitz 70 kr. — Eintritt in Parterre und Logen 50 kr. — Galleriesitz 50 kr. — Garnisons- und Studentenkarten 30 kr. — Gallerie 25 kr.

